Die Zeitung des Turnverein Kornwestheim 1894 e.V.

Purzelbaum

Ausgabe Nr. 15 - April 2006

unser Partner: AOK Die Gesundheitskasse.

aus dem Inhalt

Turnverein Kornwestheim

Stand der Verschmelzungsverhandlungen 3
Einladungen Mitglieder- und Delegiertenversammlung 4
Fußball WM in der Eishalle 5
Die Abteilungen 5-11

FunSportZentrum

Kursangebote 13
Badminton- und Squash-Night 13

Aktuelles

Neue Kursleiter im FSZ 12

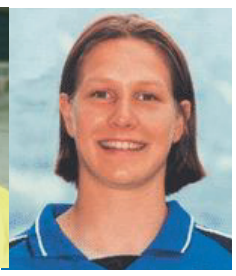
Info & Termine / Senioren

Seniorenprogramm 15
TVK-Sportprogramm 16
Jubilare 16

„Wir waren richtig stolz."

Die Olympischen Winterspiele in den Augen von Stephanie Frühwirt und Kathrin Lehmann

Stephanie Frühwirt



Kathrin Lehmann

„Turin, Turin, wir fahren nach Turin." Dieser Schlachtruf, der eigentlich in abgewandelter Form bei Fußballanhängern die Fahrt zum deutschen Pokalfinale symbolisiert, galt in diesem Jahr auch für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Olympischen Winterspielen in der norditalienischen Autostadt. Selbstverständlich auch für unsere beiden Eishockeyspielerinnen Stephanie Frühwirt und Kathrin Lehmann von den Lady Kodiaks. Beide wurden von ihren jeweiligen Nationaltrainern für die Olympischen Spiele nominiert, Stephanie Frühwirt stand dabei für Deutschland, Kathrin Lehmann für die Schweiz auf dem Eis. „Ich war richtig stolz, als ich anlässlich eines Vierländerturniers vom Bundestrainer über meine Nominierung unterrichtet wurde", sagt Stephanie Frühwirt. Auch für Kathrin Lehmann, die bei den Lady Kodiaks im zweiten Sturm aufläuft, ging ein Traum in Erfüllung. „Wir haben ganz gezielt darauf hingearbeitet", kam bei der Schweizerin, die zusätzlich zu ihrem Engagement im Eishockey noch für Wacker München in der zweiten Fußball-Bundesliga dem runden Leder nachjagt, richtig Freude auf, als der Anruf ihres Nationaltrainers sie von der Teilnahme bei Olympia unterrichtete. „Da war dann auch wirklich Super-Stimmung in den Hallen beim Eishockey, das war kein Vergleich zu den Spielen in der Bundesliga ", sagt Stephanie Frühwirt über das Olympische Eishockeyturnier, bei dem die Arenen immer ausverkauft waren. „Es waren sehr viele Zuschauer aus der Schweiz dabei, die uns dann vorbildlich unterstützt haben", berichtet Kathrin Lehmann über die Anhänger der Eidgenossen. Und bei 5000 Zuschauern,

da hat man dann auch als Nationalspielerin ein leichtes Kribbeln in den Beinen. Die Freizeit verbrachten die Sportlerinnen dann meist im olympischen Dorf. „Da gab es zunächst die Häuser, wo die Sportler wohnten", berichtet Stephanie Frühwirt und ergänzt: „Was ich als besonders empfunden habe ist der gegenseitige Respekt der Teilnehmer untereinander. Man rennt nicht gleich hin, wenn einem ein bekanntes Gesicht über den Weg läuft und bittet um ein Autogramm." Dadurch haben die Spitzensportler dann wirklich ihre Ruhe. „Auch dürfen sich keine Journalisten im Dorf aufhalten", erzählt Kathrin Lehmann, die auch einmal über die Einkaufsstraße des olympischen Dorfes gebummelt ist. „Die Mensa war ebenfalls riesig", war hier auch für Stephanie Frühwirt bei den täglichen Mahlzeiten der Treffpunkt aller Sportler aus allen Nationen. Hier lief einem dann auch eine Anni Friesinger, Claudia Pechstein oder Kati Wilhelm über den Weg, denn auch die ganz Großen der Branche hielten sich während ihrer Wettkämpfe im Athletendorf auf. „Die Wohnhäuser waren weit weg von den Vergnügungseinrichtungen, sodass die Sportler nicht bei der Konzentration auf ihre Wettkämpfe gestört wurden", empfand Stephanie Frühwirt als sehr positiv.

Auf der Medal Plaza durfte dann schon gefeiert werden. „Auch hier war ich einmal" erzählt der Kapitän der Lady Kodiaks. Insgesamt war es aber eher ruhiger, nicht so enthusiastisch, wie man es sich vielleicht vorgestellt hat. Insgesamt war es aber ein Riesenerlebnis für die beiden Kornwestheimer Eishockeyspielerinnen. So freuten sich beide auch über die Platzierungen ihrer beiden Nationalteams. Die Schweiz erreichte einen siebten Platz, Deutschland wurde insgesamt fünfter. „Das war schon okay", sagt Stephanie Frühwirt, die ein gemeinsames Aufholen der Skandinavier, Russen und Deutschen gegenüber der übermächtigen Konkurrenz aus Kanada und USA bemerkt hat. „Bei Olympia dabei gewesen zu sein, war ein tolles Gefühl", das sagen übereinstimmend die Kornwestheimerin Stephanie Frühwirt und die in Zürich lebende Kathrin Lehmann. Vielleicht können beide ihre bei Olympia gesammelten Erfahrungen für die Lady Kodiaks im Kampf um die Deutsche Meisterschaft in die Waagschale werfen. Am letzten Sonntag gab es jedenfalls bereits ein 6:1 im Top-Spiel gegen den Meisterschaftsanwärter OSC Berlin. Und damit hat man die Qualifikation für die Endrunde schon erreicht. Vielleicht wird dann auch die Prognose von Trainer Peter Kürten von den drei Siegen über Berlin Realität.

So wie die Sportlerinnen sich über ihre Teilnahme bei den Olympischen Spielen gefreut haben, ist auch der Präsident des TVK Heinz Kipp stolz darauf, solch international bekannte Leistungsträger in seinen Reihen zu haben. In einer Ehrungsveranstaltung Anfang April sollen die beiden Ausnahmeathletinnen noch einmal vonseiten des Vereins für ihre herausragenden sportlichen Erfolge geehrt werden.

Heinz Kipp wagt in diesem Zusammenhang auch gleich einen Blick in die Zukunft und sieht nach einer möglichen Verschmelzung der drei Vereine ESG, FVK und TVK noch wesentlich mehr Möglichkeiten, Sportler für außergewöhnliche Erfolge zu ehren. Zumal mit den Salamander Leichtathleten, bereits jetzt schon international bedeutende Sportler, im neuen Großverein hinzukommen würden. Der Präsident erkennt aber auch ein großes Potenzial für neue Sterne am Sporthimmel, die aus den Reihen des Großvereins aufsteigen könnten und hofft auf ein positives Votum der Mitglieder in den außerordentlichen Mitgliederversammlungen Ende April für eine Verschmelzung.

Heinz Kipp

Rund 3300 Narren feierten den „allerletzten TVK-Fasching“

Am 24. und 25. Februar war es wieder so weit: der „TVK-Fasching“ ging in die „letzte“ Runde?

Der vierte und letzte TVK-Fasching sollte es sein, so der Veranstalter. Die TVK M&M entwickelte damit ein Wortspiel in Bezug auf den Zusammenschluss der Großvereine in Kornwestheim. Mittlerweile ist es raus: die Faschingsveranstaltung wird es weiterhin geben, nur eventuell nicht mehr unter dem Namen TVK.

Nach der positiven Resonanz der vergangenen Jahre konnte man dem Wochenende zuversichtlich entgegen blicken. Zumal dieses Jahr die Macher von Kwick.de! - Die Community mit von der Partie waren.

Die Hausaufgaben waren gemacht und die Gäste ließen nicht lange auf sich warten. Mit Eröffnung der Abendkasse bildeten sich „bunte Schlangen“ kostümierter Narren aus Kornwestheim und der Region im Eingangsbereich.

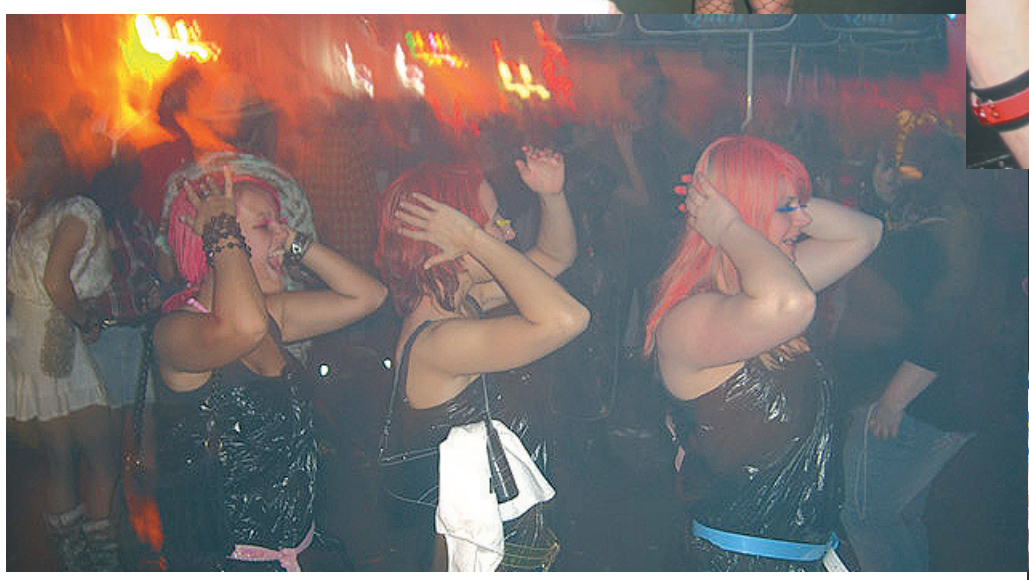
Am Freitag heizte Fat Harry‘s Rock ‘n’ Roll Circus der Menge im großen Saal ein. Bis in die Puppen konnte man hier das Tanzbein schwingen, den Durst an einer der fünf „Oasen“ löschen oder die einfallsreichen Kostüme bewundern: von Cowboy und Indianer, über Spiderman und Moulin Rouge bis hin zum Soldaten und Elmex & Aronal... alle waren sie anwesend.

Als Zwischeneinlage hatten die Renegades Gugga ihren beliebten Auftritt. Mit klassischen Klängen hatte man, wie die Jahre zuvor, das Publikum nochmals eingestimmt. Zu später Stunde übernahm DJ Howie den großen Saal und begleitete die Narren bis das Licht anging.

Seit diesem Jahr ist freitags im kleinen Saal auch einiges geboten: DJ Bonzai, Red Lounge Schorndorf, TOP10 Singen und DJ G. the Ness! ließen die Wände wackeln und die Gäste zappeln.

Der Samstag hatte es dann in sich: mit FineRip und den Renegades Gugga im großen Saal und DJ Crew Holyavenue feat. F.D.B. Live Percussion und DJ Medi8 im kleinen Saal war das Programm hochkarätig besetzt. Was sich schließlich in der Stimmung widerspiegelte. Beide Säle waren brechend voll, weshalb auch ab einer gewissen Zeit, leider, mancher Gast vor verschlossenen Türen stand.

„Im Großen und Ganzen war das Wochenende ein voller Erfolg. Dank der Turn-, Tischtennis-, Handball-, American Football und Faustballabteilung des TVK konnte der Riesenaufwand bewältigt werden. Wir werden auch in Zukunft das närrische Treiben weiterleben, egal unter welchem Namen“ fügte Markus Graf hinzu.



- GEKO-News -

Gemeinsame Informationsveranstaltung der Vereine ESG, FVK und TVK

Ein weiterer Schritt auf dem Weg zur Verschmelzung

Im Vorfeld der geplanten Verschmelzung der drei Großvereine ESG, FVK und TVK hatten die Mitglieder der Gesamtvereinskommission am 23.03.06 zu einer großen Informationsveranstaltung für alle interessierten Mitglieder in die ESG Sporthalle eingeladen.
Keiner wusste so genau, wer und vor allem wie viele Personen kommen würden. Umso erfreulicher war es dann, dass der Saal kurz nach 19.00 Uhr mit knapp über 100 Besuchern doch recht gut gefüllt war.
Ziel des Abends war es, alle Mitglieder noch einmal umfassend über den aktuellen Stand der Vorbereitungen zur geplanten Verschmelzung zu informieren.
Nach einer kurzen Begrüßung durch den Hausherrn Wolfgang Vogt, verbunden mit einem Lob für die Arbeit der Gesamtvereinskommission, übernahm Jürgen Würtele die Moderation des Abends. Nach einer knappen Darstellung der Vorgeschichte der Verschmelzungsidee und der Vorstellung der Mitglieder der Gesamtvereinskommission übergab er das Wort an den ersten Referenten des Abends, den Geschäftsführer des TVK, Thomas Eeg.

Geschäftsführer des TVK, Thomas Eeg.

Eeg gab den anwesenden Mitgliedern einen Überblick über den Stand der Verschmelzungsvorbereitungen und die verschiedenen Arbeitsschritte und Abläufe auf dem Weg zur Verschmelzung.
Anschließend informierte der Rechtsanwalt und Notar H. Dr. Schaible die Anwesenden über den Inhalt des Verschmelzungsvertrages, der Grundlage für die Abstimmung zur Verschmelzung ist.
Die finanzielle Ausgangssituation im neuen gemeinsamen Großverein stellte der Steuerberater H. Weiss vor. Sein Fazit lautete, dass die finanzielle Basis des neuen Vereins gut sei und aus finanzieller Sicht eigentlich kein Weg an einer Verschmelzung vorbei führe.

Sehr interessant waren im Anschluss auch die Ausführungen des Vorstands des Verwaltungsbeirats der TSG Heilbronn, der von seinen Erfahrungen aus einer ganz ähnlichen Verschmelzung bei der TSG berichtete. Er betonte, dass die Erfahrungen aus Heilbronn überwiegend sehr positiv seien und dass selbst frühere Kritiker mittlerweile von der Richtigkeit dieses Schrittes überzeugt seien.
Mit dem Hinweis, dass Tradition auch Fortschritt bedeute, schloss er seinen Vortrag, nicht ohne den anwesenden Vereinen viel Glück auf ihrem Weg zur Verschmelzung zu wünschen.

Eine flammende Rede für eine Verschmelzung hielt abschließend noch der designierte Abteilungsleiter Fußball im neuen Großverein, Alfred Waldenmaier. Er gab auch gleich einen kurzen Einblick in seine Planungen für die neue, fast 1400 Mitglieder starke Abteilung Fußball. Vor allem der Aufbau der eigenen Jugend wurde von ihm hervorgehoben.

Nach den Vorträgen der Referenten hatten alle Mitglieder noch die Möglichkeit, sich an extra aufgebauten Informationsständen zu Details aus

den Bereichen Satzung/Recht, Sportbetrieb, Finanzen oder Allgemeines zu informieren oder ganz gezielt Fragen zu stellen.

Am Ende stand für die Verantwortlichen des Abends fest, es war eine gelungene Veranstaltung, die Stimmung bei den anwesenden Mitgliedern war durchweg positiv und man konnte schon so etwas wie ein großes Gemeinschaftsgefühl spüren.

In der Hoffnung, dass auch bei den entscheidenden Mitgliederversammlungen am 21.04.06 (TVK), 28.04.06 (ESG) und 05.05.06 (FVK) mindestens 75 % Prozent der anwesenden Mitglieder für die Verschmelzung stimmen, gingen die Funktionäre und GEKO-Mitglieder aus den drei Vereinen an diesem Abend auseinander.

Turnverein Kornwestheim

Die Bundesliga-Handballer des TV Kornwestheim reisen mit uns –

Vertrauen auch Sie auf uns

SSB REISEN

Alle Reisen mit kostenlosem Taxiservice nach Stuttgart

Unsere aktuellen Frühjahrsreisen mit Durchführungsgarantie

22.04.	8 Tg	Klassische Provence	€ 922,--	17.05.	5 Tg	Ostharz - Brocken	€ 515,--
26.04.	9 Tg	Slowenien-Kroatien	€ 799,--	19.05.	6 Tg	Steiermark	€ 568,--
02.05.	6 Tg	Schlösser der Loire	€ 633,--	25.05.	4 Tg	Erzgebirge	€ 308,--
02.05.	6 Tg	Niederschlesien-Breslau	€ 599,--	29.05.	9 Tg	Normandie - Bretagne	€ 933,--
03.05.	5 Tg	Dessau – Wörlitz	€ 455,--	30.05.	7 Tg	Südtirol	€ 545,--
08.05.	7 Tg	Luganer See	€ 875,--	31.05.	6 Tg	Toskana zum Kennenlernen	€ 629,--
10.05.	5 Tg	Blumenriviera	€ 425,--	01.06.	5 Tg	Côte d'Azur	€ 635,--
11.05.	4 Tg	Eifel – Bitburger Land	€ 348,--	01.06.	5 Tg	Havelland – Fontane Land	€ 415,--
12.05.	3 Tg	Achensee	€ 233,--	06.06.	6 Tg	Schlösser der Loire	€ 633,--
15.05.	7 Tg	Hohe Tatra	€ 599,--	07.06.	5 Tg	Venedig	€ 370,--

Alle unsere Reisen verstehen sich inklusive Busfahrt in modernen Reisebussen, Übernachtung je nach Reise in 3-Sterne bzw. 4-Sterne-Hotels, Frühstücksbuffet, Abendessen, Auflüge, Taxiservice uvm.

Ausführliche Informationen zu allen Reisen finden Sic auch im Internet unter www.ssbreisen.de

SSB Reisen GmbH Holdermannstr. 48 70567 Stuttgart
Tel: 0711/7885-209 Fax 0711/7885-6477 Mail: bus@ssbreisen.de

SSB Reisen GmbH – 4 x für Sie in Stuttgart

Hauptbahnhof	Klettpassage	Tel 0711 / 788 53 05	Fax 788 538 38	klettpassage@ssbreisen.de
Bad Cannstatt	König-Karl-Str. 49	Tel 0711 / 55 20 65	Fax 56 41 59	cannstatt@ssbreisen.de
Degerloch	Löwenstr. 38	Tel 0711 / 769 63 40	Fax 769 63 41	degerloch@ssbreisen.de
Möhringen	Holdermannstr. 48	Tel 0711 / 788 52 05	Fax 788 564 77	moehringen@ssbreisen.de

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung des Turnverein Kornwestheim 1894 e.V.

Wann?: Freitag, 21.04.2006 um 20.00 Uhr
Wo?: TVK-FunSportZentrum – Badmintonhalle
Wer?: alle Mitglieder des TVK

Stimmberechtigt sind alle anwesenden volljährigen Mitglieder, die mit ihrer Beitragszahlung nicht im Rückstand sind.

Tagesordnung:

Beratung und Abstimmung über die Verschmelzung der Sportvereine Eisenbahner-Sportgemeinschaft Blau-Weiß Kornwestheim e.V. (ESG) und 1. Fußballverein Kornwestheim 1902 „Salamander" e.V. (FVK), auf den Turnverein Kornwestheim 1894 e.V. (TVK), im Wege der Verschmelzung durch Aufnahme, zu einem Großsportverein.
Die Abstimmung erfolgt auf Basis des Entwurfes des Verschmelzungsvertrages und des von den Vorständen der drei beteiligten Vereine unterzeichneten Verschmelzungsberichtes, sowie der Vermögensübersichten zum 31.12.2005 und der Jahresabschlüsse der drei beteiligten Vereine aus den Geschäftsjahren 2003 bis 2005. Die vorgenannten Unterlagen liegen ab dem Datum dieser Einladung zur Einsicht in der Geschäftsstelle unseres Vereins für alle Mitglieder aus. Diese Unterlagen werden auch bei der Versammlung ausliegen.

Der Verein hofft auf eine rege Teilnahme seiner Mitglieder an dieser wichtigen Versammlung und bittet um pünktliches Erscheinen.

Turnverein Kornwestheim 1894 e.V.

Präsident

Heinz Kipp

Einladung zur 4. Delegiertenversammlung

Sehr geehrtes Mitglied,

zur 4. Delegiertenversammlung laden wir alle gewählten Delegierten und Ersatz- Delegierten am Freitag, 21. April 2006, 18.00 Uhr, ins TVK FunSportZentrum, Bogenstraße 35, 70806 Kornwestheim herzlich ein.

Tagesordnung:

TOP 1) Begrüßung

TOP 2) Berichte, Finanzen, Haushaltsbericht 2005 und Etat 2006

TOP 3) Entlastung

TOP 4) Neuwahlen:
2 Vizepräsidenten, Schatzmeister, Schriftführer, Pressewart, Frauenwart, 6 Beisitzer, 2 Kassenprüfer

TOP 5) Präsentation zur Verschmelzung

TOP 6) Satzungsänderungen:
§1; §3; §8; §9; §10; §13; §14; §15; §17; §21; §22; §23; §25; §26; §30;

TOP 7) Verschiedenes

Um einen rechtzeitigen Beginn der Versammlung zu gewährleisten, bitten wir alle Delegierten, spätestens 15 Minuten vor dem offiziellen Beginn den beigefügten Kontrollabschnitt am Eingang zum Versammlungsraum abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen
Turnverein Kornwestheim 1894 e.V.
Präsident

Heinz Kipp

Die Chance zur Willensbildung wahrnehmen

Am 21.04.2006 hat jedes Mitglied des TVK die Möglichkeit, an der Willensbildung im Verein aktiv teilzunehmen.

Anlässlich der Entscheidung zu einer möglichen Verschmelzung der drei Großvereine ESG, FVK und TVK werden an diesem Tag zunächst in einer Delegiertenversammlung neben den üblichen Tagesordnungspunkten auch notwendige Satzungsänderungen als Vorbereitung für die direkt im Anschluss stattfindende außerordentliche Mitgliederversammlung zur Abstimmung gestellt.

In der außerordentlichen Mitgliederversammlung haben dann alle volljährigen Mitglieder des TVK die Möglichkeit, die Historische Verschmelzung der drei Großvereine zum neuen SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V. zu beschließen.

Das Präsidium und die Geschäftsleitung des TVK hoffen, dass viele Mitglieder die seit ca. 2 Jahren in mühvoller Kleinarbeit erarbeitete Möglichkeit wahrnehmen die Zukunft des Kornwestheimer Sports entscheidend mitzugestalten.

Eventkalender 2006

21.04.2006	**Delegiertenversammlung**
21.04.2006	**außerordentliche Mitgliederversammlung**
28.04.2006	**Squash- & Badminton Night**
24.06.2006	**Aerobic-Workshop**
09.06.– 09.07.	**Fußball WM – Großbildleinwand TVK-Eishalle**
08.07.2006	**Aerobic-Convention der Glucker Schule**
15.-16.07.2006	**Outdoorwochenende – Rafting/Biken etc.**
ab 07.10.2006	**Jubiläumsaktionen – 10 Jahre FSZ**
14.10.2006	**Tanz-Workshop**
28.-29.10.2006	**Fitness- & Beautywochenende**
04.11.2006	**Aerobic-Workshop**
25.-26.11.2006	**Fitness- & Beautywochenende**

PARK Apotheke
F. Mögle-Horn
Ludwig-Herr-Str. 60 · 70806 Kornwestheim
Tel.: 07154 / 8 16 16-0 · Fax 8 16 16-12

FIFA Fußball WM

Alle Spiele, alle Tore auf Großleinwand
- Live-Übertragung in der Eissporthalle Kornwestheim -

Der TV Kornwestheim und die evangelische Kirche bieten zur FIFA Fußball Weltmeisterschaft 2006 in der TVK Eissporthalle eine Live-Übertragung aller WM Spiele an.
Die evangelische Gesamt-Kirchengemeinderäte und der TV Kornwestheim haben entschieden, eine 4-wöchige Übertragung aller Fußball WM Spiele in der Eishalle in Kornwestheim vom 9. Juni – bis zum 9. Juli 2006 stattfinden zu lassen.
Die besondere und einmalige Konstellation ist mit der Vergabe einer kostenfreien Lizenz für die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) für die Live-Übertragung aller WM Spiele möglich geworden. Da die Gemeindehäuser in Kornwestheim bei diesem Highlight aus allen Nähten platzen würden, haben sich die Verantwortlichen auf den Standort in der Eissporthalle verständigt. Hier finden sich optimale Voraussetzungen für einen reibungslosen Ablauf. Selbstverständlich werden alle **Spiele kostenfrei für die Besucher** sein – zudem wird ein interessantes Rahmenprogramm vorbereitet. Der Organisator der Veranstaltung, die TVK Marketing & Management GmbH möchte, dass dieses Event für Kornwestheim und Umgebung eine erlebnisreiche Veranstaltung wird. Sollte in Kornwestheim der Großverein zu diesem Zeitpunkt verabschiedet sein, so kann hier u.a. ein großes Fest zur Verschmelzung und zum gegenseitigen kennenlernen der Menschen aus den Vereinen stattfinden.
„Wir sind uns sicher, dass eine gute Kommunikation zwischen den Vereinen, der Kirche und der Stadt Kornwestheim erfolgen wird", so Markus Graf, Geschäftsführer der TVK Marketing & Management GmbH. Neben Konzerten und Aktionen werden auch Jugend-Gottesdienste stattfinden.
Das Motto zur WM: Zu Gast bei Freunden - soll auf diesem Weg Einzug in Kornwestheim halten. Kirche, Verein und Stadt – zentrale Träger in unserer Gesellschaft. Zeit für Begegnungen aller Menschen und Gruppen während der Fußball WM in Deutschland – das ist unser Ziel!
Folgendes Sonderprogramm wird Ihnen zur Fußball WM 2006 bei der Live-Übertragung in Kornwestheim geboten:

09.06.2006:
Live-Übertragung der Eröffnungsfeier

10.06.2006:
Weinfestival mit Live-Band

11.06.2006:
Weinfestival & Brunch mit Live-Band

17.06.2006:
Playersparty – Christian & Friends Handball-Bundesliga-Party zum Abschied von Christian Fina

20.06.2006 & 24.06.2006:
Handball Bundesliga – Sponsoren- und Freundeskreis-Tag

25.06.2006:
Jugendgottesdienst (19.30–20.00 Uhr) der evangelischen Kirchen in Kornwestheim

08.07.2006:
Kirche & Fußball – Diskussion (19.30 – 20.00 Uhr) – 30 Tage Fußballgott?!

09.07.2006:
Große Finalparty

Ansprechpartner:
TVK Marketing & Management GmbH & Co. KG, Markus Graf, Bogenstraße 35, 70806 Kornwestheim
Tel.: 0 71 54 / 83 08 – 56
Fax.: 0 71 54 / 83 08 - 57
Mobil: 01 72 / 5 24 50 33
e-mail: m.graf@tvk-marketing.de

Turnen

Fasching 2006 auch in der Turnhalle!

Hier traf man auf bewegliche Clowns, hüpfende Prinzessinnen, mutige Sheriffs, kopfstehende Mädchen in Kuhkostümen und auch Hexen, die wie verhext tobten.
Bis auf eine einzige Turnmatte blieben an diesem Tag Reck, Schwebebalken und Kasten im Geräteraum. Denn Spiel und Spaß standen für alle drei Mädchenturngruppen im Vordergrund.
Wer nicht nur mit uns Fasching feiern möchte sondern auch Lust an der Bewegung hat, darf gerne mal „schnuppern" kommen. Die Mädchengruppe im Alter von 9-11 sucht noch Gleichgesinnte.

2plus2-Wettkampf

Anfang des Jahres fand der 2plus2-Wettkampf statt. Hier musste Boden und Schwebebalken geturnt sowie 2 Jux-Stationen bewältigt werden.

Die Teilnahme von **Julia Siech** und **Franziska Assmann** führte zu einem hervorragenden 2. Platz von insgesamt 8 Mannschaften.

Herzlichen Glückwunsch ! … und viel Erfolg auch für weitere Wettkämpfe.

Breitensport

- Einsteiger-Kurse - Nordic Walking / Walking

mit und ohne Stöcke – immer in Bewegung bleiben

Neueinsteiger werden grundsätzlich in einem Einsteigerkurs in die Technik des Nordic Walkens, bzw. des Walkens eingeführt. Für diesen Kurs können sich auch Gäste anmelden, die noch nicht Mitglied im Turnverein Kornwestheim sind. Die Stöcke für Nordic Walking werden vom TVK gestellt.

TVK- / FSZ-Mitglieder	**€ 15,00** (6 Einheiten)
Gäste	**€ 20,00** (6 Einheiten)

Kursbeginn:
Montag, 24. April 2006 18.00 Uhr
Verbindliche Anmeldung im FSZ
Ab FunSportZentrum

Quereinstieg möglich, falls noch freie Plätze vorhanden.

Nach der Teilnahme am Einsteigerkurs kann man als TVK-Mitglied in den verschiedenen Gruppen trainieren:

Trainingszeiten
Nordic Walking / Walking:

Montag	19.00 Uhr Fortgeschrittene
Dienstag	08.30 Uhr
Mittwoch	19.00 Uhr
Donnerstag	18.00 Uhr

Neue Angebote im Breitensport

Jeden Donnerstag gibt es jetzt Bauch-/Beine-/Po-Gymnastik und Fitmix für Damen und Herren in der Realschulturnhalle

Unter der bewährten Leitung der Fitness- und Gesundheits-Übungsleiterinnen Petra Lindner und Mingo Greiner bietet die Breitensportabteilung jeden Donnerstag von 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr ein spezielles Übungsangebot für die Bereiche Bauch/Beine/Po. Diese Übungsstunde ist besonders gut geeignet für Neueinsteiger in die Gymnastik. Zum „Schnuppern" begrüßen die Übungsleiterinnen gerne neue Gäste in der Realschulturnhalle.
Fitmix für Damen und Herren bietet den TVK-Sportlern ein vielfältiges Trainingsangebot. Dagmar Dautel leitet dieses Training jeden Donnerstag um 20.45 Uhr im Anschluss an die Fitness-Gymnastik.

Beim Breitensport in der Osthalle geht's rund! Jeden Mittwoch- und Freitagabend mit Dagmar Dautel

AMELY SCHWEIZER
RECHTSANWÄLTIN

Bahnhofstraße 60
70806 Kornwestheim

TELEFON 07154/15 56 25
TELEFAX 07154/15 56 26

E-MAIL info@amely-schweizer.de
INTERNET www.amely-schweizer.de

Aikido

Neues und Ausblick für das Jahr 2006 aus der Abteilung Aikido

Das neue Jahr startete mit einem besonderen Highlight.

Am Samstag, dem 18.2.2006, veranstaltete unsere Abteilung einen Waffenlehrgang für fortgeschrittene Aikidokas unter der Leitung von Jürgen Rohrmann (6. Dan). Zahlreiche Aikidokas aus nah und fern nahmen an diesem einzigartigen Lehrgang teil. Schon aufgrund der Übungsdauer von 4 Einheiten - à 1,5 Stunden ist ein solches intensives Training und die Auseinandersetzung mit dem Themenbereich der Waffen im Aikido etwas Außergewöhnliches.
Bei diesem Lehrgang wurde vornehmlich der Umgang mit den Aikido-typischen Waffen wie Holzschwert (Bokken), Holzstab (Jo) und Holzmesser (Tanto) trainiert.
Neben den technischen Inhalten wurden viele Informationen zur richtigen Distanz von Angreifer und Verteidiger gegeben. Viele dieser Erfahrungen gehen auch in den Bereich der waffenlosen Aikidoarbeit, dem Aikitai, ein.

Ausblick 2006
Wie bereits in den vergangenen Jahren wird die Abteilung Aikido im Frühjahr und im Herbst einen **Anfängerkurs** durchführen.
Der Anfängerkurs in diesem Frühjahr wird unter der Leitung von Meister Thomas Schort (3. Dan) durchgeführt.

Beginn:
Donnerstag, 27.04.06 - 20 Uhr
Rechberghalle, Dauer ca. 10 Wochen.

Das Ziel eines jeden Anfängerkurses besteht in erster Linie darin, allen Interessierten - ob jung ob alt - einen Überblick über diese interessante Kampfkunst zu geben. Auf Formen der Selbstverteidigung wird gesondert hingewiesen.
In den ersten Trainingseinheiten wird der Fokus auf der Roll- Fallschule liegen, wobei zu Beginn jedes Trainings eine spezielle Gymnastik steht. Diese beinhaltet zum einen entspannende, meditative Komponenten, die den Geist von der Last des Alltags befreien, zum anderen aus Bewegungs- und Dehnungsübungen, die Sehnen, Bänder und Muskulatur auf das Training vorbereiten.
In den weiteren Trainings werden erste Wurf- und Hebeltechniken vorgeführt und geübt.
In den letzten Trainingseinheiten gibt es einen Ausblick auf weiterführende Übungen mit dem Holzschwert (Bokken) und dem Holzstab (Jo). Bis jetzt waren alle Teilnehmer von der Effektivität und der Effizienz der Aikido-Techniken sowie von der Vielseitigkeit beeindruckt.

Darüber hinaus besteht immer die Möglichkeit zu einem Schnuppertraining (aktiv oder passiv) zu unseren regulären Trainingszeiten (außerhalb der Schulferien):

Montags von
20.00 Uhr bis 22.00 Uhr
und donnerstags von
20.00 Uhr bis 22.00 Uhr
in der Rechberghalle/Kornwestheim.
Weitere Informationen finden Sie unter http://www.tvk-aikido.de

American Football

Ausblick Saison 2006

Mit der Verbandsligasaison 2006 haben die Cougars ein hartes Stück Arbeit vor sich! Zu den Kuchen Mammuts, die auch schon in der Saison 2005 in der Verbandsliga gespielt haben, kommt 2006 der Landesligameister Ludwigsburg Bulldogs dazu. Auch die Heilbronn Salt Miners und die Heidelberg Bulls haben es geschafft eine spielfähige Mannschaft auf die Beine zu stellen, um ebenfalls in der Verbandsliga teilzunehmen. Das sechste Team der Verbandsliga sind die neu gegründeten Crailsheim Titans, die wie die Ludwigsburg Bulldogs auf einen einschlagenden Start vermuten lassen. Auch sie haben schon jetzt einen riesigen Kader und bestehen zum Großteil aus erfahrenen Spielern aus den bayrischen Ligen.

Cougars wollen wieder eine Jugendmannschaft

Hierfür benötigen wir noch dringend Verstärkung! Alle männlichen Interessenten im Alter zwischen 13 und 18 Jahren können gern mal bei uns im Training vorbeischauen. Zu Beginn werden die Jugendlichen mit der 1. Mannschaft gemeinsam trainieren, bis genügend Spieler zusammengekommen sind um das Training getrennt stattfinden zu lassen. Einige footballbegeisterte Jugendliche nehmen zur Zeit schon regelmäßig am Training teil, und hoffen auf baldige Unterstützung. Da Football eine Sportart für jedermann ist, spielen Größe, Gewicht, Geschwindigkeit und Stärke keine Rolle.
Auch für das Coaching der jungen Cougars suchen wir noch Verstärkung. Wer Erfahrung im Bereich Football und Spaß an der Arbeit mit Jugendlichen hat, ist der geeignete Mann für diesen Job!

Fühlst du dich angesprochen? Dann werde Teil des Teams - die Cougars zählen auf dich!

Kontakt: Markus Kaupe
Telefon 01 77 - 4 13 35 35
E-Mail: markus.kaupe@cougars.de

Vorläufige Spieltermine der Kornwestheimer:

Datum/Kickoff	Heim	Gast
30.04.06 – 15 Uhr	Kornwestheim Cougars	Kuchen Mammuts
20.05.06 – 17 Uhr	Kornwestheim Cougars	Heidelberg Bulls
27.05.06 – 17 Uhr	Kornwestheim Cougars	Ludwigsburg Bulldogs
17./18.06.06	Kuchen Mammuts	Kornwestheim Cougars
25.06.06	Heilbronn Salt Miners	Kornwestheim Cougars
01.07.06	Crailsheim Titans	Kornwestheim Cougars
15.07.06 – 17 Uhr	Kornwestheim Cougars	Crailsheim Titans
22./23.07.06	Heidelberg Bulls	Kornwestheim Cougars
05./06.08.06	Ludwigsburg Bulldogs	Kornwestheim Cougars
12.08.06 – 17 Uhr	Kornwestheim Cougars	Heilbronn Salt Miners

Lebensqualität hat ihren Preis

Nein, vom Geld ist hier nicht die Rede. Aber von den Unannehmlichkeiten, die den Bürgern durch unsere Baumaßnahmen entstehen: Verkehrsbehinderungen, Lärm und vielleicht sogar kurze Unterbrechungen der Gasversorgung.

Aus zwei Gründen müssen wir bauen: Um neue Kunden zu versorgen, und um die Versorgung derer zu sichern, die schon unsere Kunden sind.

Wir bauen heute schneller und leiser als früher. Wahrscheinlich werden wir in der Zukunft noch schneller und noch leiser bauen. Wir bemühen uns jedenfalls darum.

Wir für Sie - bitte verstehen Sie uns auch

erdgas

STADTWERKE KORNWESTHEIM
Die Fachleute für Ihre Energieversorgung

Eishockey

Alle Herausforderungen gemeistert

Der Start der Lady Kodiaks war, durch den verspäteten Beginn des Spielbetriebs, Vereinswechsel einiger Spielerinnen und diverser Babypausen, wie erwartet schwer. In der laufenden Saison konnten sie sich durch einige personelle Verstärkungen doch noch für die Zwischenrunde zur Deutschen Meisterschaft qualifizieren und belegten einen 4. Platz, der zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft berechtigte.
Bei der Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft am 01.04/02.04.06 in Unna erreichten die Damen den 3. Platz und haben damit auch in dieser Saison wieder Großes geleistet.

Die Herrenmannschaft hat sich in der EBW-Liga gut etabliert und sich durch gute Ergebnisse einen Namen gemacht.
Die Jugendmannschaft belegt zurzeit einen guten 5. Tabellenplatz in einer starken EBW-Liga. Die Schüler spielen in der B-Liga des EBW und haben im Laufe der Saison die Möglichkeit gehabt, Erfahrungen zu sammeln. Die Knaben- und die Kleinschüler-Mannschaften nehmen in Spielgemeinschaften mit Balingen bzw. Esslingen erfolgreich am Spielbetrieb teil.
Die 1b Mannschaft der Herren nahm wieder am Schwabenpokal teil.
Die 1c Mannschaft hat sich gut etabliert und ist ein wertvoller Bestandteil der Abteilung Eishockey geworden.

Gesundheitstreffpunkt
Johannes Apotheke
- Blutuntersuchungen
- DIABETES-Beratung
- Homöopathie
- Kompressionsstrümpfe

Dr. Ekkehard Engler
Fachapotheker für
Offizinpharmazie

Johannesstraße 37 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 3506 · Fax 07154 / 70353

Eiskunstlauf

Die Eiskunstlaufabteilung ist das ganze Jahr aktiv

Nach dem durch den Ammoniakunfall bedingten Fehlstart in die Eislaufsaison 2005/06 kann die Eiskunstlaufabteilung des TV Kornwestheim durchaus zufrieden auf die vergangene Saison zurückblicken.
An dieser Stelle sei auch den vielen Helfern recht herzlich „Danke" gesagt für die unermüdliche Mithilfe, die Eishalle innerhalb kürzester Zeit wieder „lauffähig" zu machen.

Zu den Höhepunkten der vergangenen Saison zählte der selbst ausgerichtete „Kornwestheimer-Mini-Cup" am 27.11.2005.
75 Eiskunstläuferinnen und –läufer aus Balingen, Kornwestheim, Mannheim, Reutlingen und Ulm traten bei diesem Wettbewerb an. Insgesamt 14-mal konnte das Treppchen bei der Siegerehrung von Läufern des TVK bestiegen werden.
Die Teilnahme am Achalm-Pokal in Reutlingen wurde mit 5 Podestplätzen belohnt.
Insgesamt präsentierten sich alle Läuferinnen und Läufer des TVK sehr gut. Hierzu herzlichen Glückwunsch.

Zum Saisonabschluss werden 15 aktive Abteilungsmitglieder noch eine Prüfung vor dem Deutschen Eislaufverband ablegen, um im nächsten Jahr eine Klasse höher starten zu können.
In der vergangenen Eissaison nahmen über 100 Kinder, Jugendliche und Erwachsene an den von unserer Abteilung angebotenen Eislaufkursen in den Sommer-, Herbst-, Weihnachts- und Faschingsferien teil.
Die Ferienbetreuung (täglich von 8 bis 14 Uhr) besuchten 33 Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren. Auf dem Programm standen neben dem Schwerpunkt „Eislauf" weitere sportliche Aktivitäten, die unter anderem im FunSportZentrum des TVK abgehalten wurden. Besonders beliebt war die Kletterwand, das Kegeln, Badminton und Tischtennis. Ein reichhaltiges, gemütliches Frühstück und ein leckeres Mittagessen gaben diesen Sportbetreuungswochen die nötige Power.

In der eisfreien Zeit von April bis Juli halten sich die Abteilungsmitglieder mit Inliner- und Sprungkrafttraining fit.
Nach der Sommerpause im August freuen wir uns schon jetzt auf die kommende Saison 2006/07.

Falls Sie sich näher über die Aktivitäten der Eiskunstlaufabteilung informieren wollen, stehen Ihnen unter **Telefon 07 11/8 26 15 27 oder 07 11/80 78 42 Frau Menihart oder Frau Lauber** gerne zur Verfügung.

6 Abteilungsmitglieder der Eiskunstlaufabteilung fahren zur WM nach Prag

Stolz sind wir auch auf unsere 6 Abteilungsmitglieder, die inzwischen bei der großen Formation „United Angels" in Stuttgart mitlaufen.
Sie haben sich mit ihrem Team bei mehreren Wettbewerben (unter anderem bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin) für die Teilnahme an der Weltmeisterschaft am 31.3. bis 1.4.2006 in Prag qualifiziert.
Schließlich haben sie in Kornwestheim das Eislaufen gelernt. Ihnen drücken wir ganz fest die Daumen.

Faustball

Abstieg nach 10-jähriger Bundesligazugehörigkeit der TVK Faustballdamen

Schon vor Beginn der Hallensaison war den Kornwestheimerinnen bewusst, dass es in dieser Saison schwer sein würde, die Klasse zu halten. Und das trotz der letztjährigen souveränen Position des Tabellenführers, doch dass es letztendlich nicht einen einzigen Sieg geben sollte wurde nicht erwartet.
Die Mannschaft des TVK musste in dieser Saison auf ihre Schlagfrau Ute Gade verzichten und hatte mit Nicole Arnold auch schon einen adäquaten Ersatz zur Hand, aber wie sollte es auch anders sein, wenn die Positionen zu dünn besetzt sind, kommt auch noch das Verletzungspech hinzu.
Nachdem am ersten Spieltag beide Spiele knapp verloren gingen, glaubte die Mannschaft daran, dass Nicole Arnold sich in ihre neue Position eingefunden hat und es noch berechtigte Hoffnung auf ein paar Spielgewinne geben sollte.
Der zweite Spieltag ließ zunächst die Hoffnung wachsen, gegen die letztjährigen Erstligaabsteiger aus Obernhausen wurde ein Satz gewonnen und das Spiel ging nur knapp an die Gastgeberinnen. Letztendlich waren es die konditionellen Schwächen, die den Spielgewinn verhinderten, aber das Potenzial der TVK-Damen wurde deutlich. In der zweiten Begegnung des Tages gegen den TSV Gärtringen verletzte sich Nicole Arnold am Meniskus und die ganze Mannschaftsaufstellung des TVK musste neu überdacht werden. Von da ab mussten die Kornwestheimerinnen ohne Ersatzspielerinnen auskommen und auch Petra Ziegler, die eigentlich nur noch im Notfall mitspielte, musste wieder in den aktiven Kader als Dauerjoker eintreten. Nikola Damm und Martina Faigle teilten sich von nun an die unbesetzte Stelle der Hauptangreiferin und mussten ein ums andere Mal miterleben, wie sie an ihre Grenzen stießen.
Den TVK-Damen war bewusst, dass sie durch diese Umstände keine reellen Chancen mehr auf den Klassenverbleib hatten und so suchten sie nach neuen Wegen, die dann wenigstens in der kommenden Feldrunde den Klassenerhalt sichern sollen. In dieser Situation konnten zwei neue Spielerinnen für den TVK gewonnen werden, Tina Schwarzenböck, sie hatte schon in ihrer Jugend für den TSV Lindau gespielt und Manuela Hötzl, die bis zu diesem Zeitpunkt noch kein Faustball gespielt hatte. Beide wurden im Verlauf der Rückrunde immer wieder ins Spiel der TVK-Damen einbezogen und konnten somit wichtige Erfahrungen für die Feldrunde sammeln.
Der Wiedereinstieg von Nicole Arnold nach ihrer Verletzungspause lief auch alles andere als gut ab, schon im zweiten Satz den sie wieder spielte knickte sie um und musste verletzt das Spielfeld verlassen, das Verletzungspech blieb den Kornwestheimerinnen treu, denn auch Petra Ziegler konnte nicht mehr ins Geschehen eingreifen, da auch sie verletzt war.
Fazit dieser Saison muss für die TVK-Damen lauten, bei so viel Pech in der Hallensaison kann die Feldrunde doch nur besser laufen. Aber auch da werden die TVK Damen ohne Ute Gade antreten müssen, die erst wieder in der Hallensaison 2006/2007 ins Spielgeschehen eingreifen kann und dann ist fraglich, wie gut sie die einjährige Pause verkraftet hat.

Für den TVK spielten Nicole Arnold, Nicky Damm, Heidi Faigle, Martina Faigle, Manuela Hötzl, Sara Mahler, Tina Schwarzenböck und Petra Ziegler.

Die Termine für die Feldrunde sehen nach bisheriger Planung folgendermaßen aus:

07.05.2006	Kornwestheim
14.05.2006	Gersdorf (Sachsen)
21.05.2006	Veitsbronn (Bayern)
28.05.2006	Amendingen
11.06.2006	Vaihingen/Enz
25.06.2006	Mantel-Weiherhammer (Bayern)
02.07.2006	Kornwestheim
09.07.2006	Kornwestheim

weitere Gegner werden der TV Böblingen, der TSV Gärtringen und der TV Segnitz (Bayern) sein.

Auf dem Bild der Damen sehen sie stehend:Nicole Arnold, Martina Faigle, Nicky Damm, kniend Heidi Faigle, Ute Gade

Männer 30 der Faustballer knapp hinter den Vorjahresleistungen

Die Herren haben im neuen Spielmodus als Tabellenvierter der Hinrunde die Endrunde um den Kampf um die Württembergische Meisterschaft erreicht. Die Endrunde begann am 15. Januar und alle bisherigen Ergebnisse wurden gestrichen, also bestand auch in dieser Saison wieder die Chance, den Meistertitel nach Kornwestheim zu holen. Am 15. Januar lief noch alles nach Plan, am Ende des ersten Endrundenspieltages standen die Kornwestheimer auf dem zweiten Tabellenplatz. Der zweite Endrundenspieltag verlief nicht ganz nach Maß und die TVK Herren schlossen die württembergische Meisterschaft mit einem dritten Platz ab, diese Platzierung erlaubte zwar nicht die direkte Teilnahme an der süddeutschen Meisterschaft, jedoch konnte man als Nachrückmannschaft an diesen Meisterschaften am 11. Februar in Roth/ Bayern teilnehmen.
Auch hier verpasste man mit dem vierten Platz knapp die direkte Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften in Koblenz am 18. und 19. März, aber es besteht wieder die Möglichkeit als Nachrücker doch noch an den Meisterschaften teilnehmen zu können, ob dies der Fall sein wird stand beim Redaktionsschluss leider noch nicht fest.

Für den TVK spielten Jochen Gunst (Angriff), Bernd Kreuzhuber (Angriff), Torsten Gade (Angriff), Armin Kreuzhuber (Abwehr), Hans Wildemann (Zuspiel), Michael Kühfuß (Abwehr), Jörg Regn (Abwehr) und Günther Händl (Abwehr).

Die Termine für die Feldsaison sind leider auch noch nicht bekannt, Termine entnehmen sie bitte der Kornwestheimer Zeitung.

Auf dem Bild der Herren sehen sie stehend: Jochen Gunst, Bernd Kreuzhuber, Torsten Gade, Armin Kreuzhuber. Knieend: Hans Wildemann, Michael Kühfuß, Jörg Regn

STERN APOTHEKE
KARL HEINZ KOLB
DER GUTE STERN IHRER GESUNDHEIT
Stern-Apotheke • Bahnhofstr. 4, im Wette-Center • 70806 Kornwestheim

Handball

Zweite Bundesliga:

Kontakt zur Spitze mit jungen Spielern

Der Blick auf die Tabelle der Zweiten Handball-Bundesliga lohnt sich für die Anhänger des TV Kornwestheim. Hartnäckig hält sich das Team von Trainer Thomas König in der Spitzengruppe. Und auch der zweite Tabellenplatz, der zu den Relegationsspielen um den Bundesliga-Aufstieg berechtigt, ist noch möglich für die Schwarz-Weißen. Diese Platzierung überrascht um so mehr, als das Team durch die Abgänge einiger Leistungsträger geschwächt schien. Aber hier machte sich die hervorragende Jugendarbeit der Handballer bezahlt. Gunnar Dietrich erwies sich häufig als Turm in der (Abwehr-)Schlacht. Und auch A-Jugendspieler Peter Jungwirth, der den verletzten Stefan Klaus in den letzten Spielen vertrat, findet sich immer besser zurecht im Konzert der Großen.

Das Jahr 2006 startete recht verheißungsvoll. Die TSG Friesenheim wurde in der Sporthalle Ost knapp geschlagen auf die Heimreise geschickt. Ein Nachspiel vor der DHB-Justiz hatte diese Partie dann allerdings. Ein Zuschauer hatte nach der Begegnung den Schiedsrichter auf dem Spielfeld attackiert, was Letzteren zu einem Sonderbericht an den DHB veranlasste. Die Folge waren Geldstrafe, Heimspielsperre und Spielaufsicht für den TVK, also Kosten in Höhe von rund 10.000 Euro. Da hat dieser Handballfan seinem Verein mit dem Betreten des Spielfeldes einen Bärendienst erwiesen.

Das Heimspiel gegen die SG Solingen musste also ins nordbadische Ketsch verlegt werden. Trotz geringer Unterstützung durch die eigenen Anhänger gewann das Team von Trainer Thomas König auch diese Partie souverän. Nun sollte aber auch die schleichende Auswärtsschwäche behoben werden. In Nordbaden, genauer gesagt in Leutershausen, schien die Gelegenheit günstig, aber die Schwarz-Weißen waren hier nur 50 Minuten hellwach. Die restlichen Minuten genügten, um den Sieg noch zu verschenken. Besser machte es die Mannschaft dann in den beiden Begegnungen gegen Eisenach und Gelnhausen. 4:0 Punkte sprangen hier für den TVK heraus. Somit liegt die Mannschaft zurzeit auf Rang vier, immer noch mit Kontakt nach oben.

Aber auch unterhalb der Bundesliga wird im TVK Handball gespielt. Und zwar recht erfolgreich. So ist zum Beispiel in der Verbandsliga Württemberg die zweite Mannschaft aktiv, die sich im wesentlichen aus Akteuren der A-Jugend zusammensetzt. Unter diesem Aspekt muss das bisher Erreichte als großer Erfolg gefeiert werden, setzen doch andere Teams auf einige Routiniers. Den Aufstieg in die Kreisliga 1 vor Augen hat die dritte Mannschaft des Turnvereins, die unangefochten die Tabelle anführt. Deutlich schlechter sieht es bei den Damen aus. Dieses Team steckt mitten im Abstiegskampf der Bezirksliga, hofft aber, die Klasse doch noch halten zu können.

Im männlichen Jugendbereich erreichte die A-Jugend die Baden-

Württemberg-Liga. Ohne die letztjährigen Stützen war das Team dann aber doch insgesamt zu schwach besetzt, um den Spitzenteams dieser Liga Paroli bieten zu können. Dagegen spielen die B- und C-Jugend noch

um die württembergische Meisterschaft, wobei die C-Jugend zurzeit

gemeinsam mit Balingen auf Platz 1 der Tabelle steht. Im weiblichen Bereich macht sich die gezielte Aufbauarbeit langsam bezahlt. Die C-Jugend konnte sich für die Oberliga qualifizieren, während die B- und D-Jugend im Bezirk Enz-Murr auf vorderen Plätzen landeten.

RC-Car

Maßstab 1:10 auf der Überholspur

Das RC-Car-Racing ist ein Modellautosport, bei dem Rennen mit funkferngesteuerten Modellautos (hauptsächlich im Maßstab 1:10) gefahren werden. RC-Cars sind keine Spielzeuge. Elektro RC-Cars sind hochwertige Rennautos, die sich zu den Fahrzeugen der DTM nur in der Größe unterscheiden. Nicht selten werden Eltern oder Großeltern als Sponsoren des kleinen Flitzers herangezogen und die Väter übernehmen meist die Rolle des Mechanikers.

Nachdem der 1. RC-Cup 2005 ein voller Erfolg war, hat sich die Abteilungsleitung für eine Neuauflage im Jahr 2006 entschieden. Dieser beinhaltet eine Expert-Klasse, eine Hobby&Fun-Klasse sowie eine Einsteiger-Klasse. In den ersten zwei Klassen sind Reifen, Motor und Karosserie vorgeschrieben. Lediglich in der Einsteiger-Klasse wollte man das Reglement nicht zu eng auslegen, um allen Neulingen den Einstieg in die Rennwelt zu ermöglichen. Teilnehmen können alle TVK-Mitglieder und Nichtmitglieder.

Um auch größere Veranstaltungen durchführen zu können, wird im Frühjahr das überdachte Fahrerlager fertiggestellt. Kein Rennen muss wegen des Wetters ausfallen. Bei sehr schlechten Witterungsbedingungen kann kurzfristig auf den Aichelin Raceway ausgewichen werden. Die ist eine alte Fabrikhalle auf dem Gelände der Firma Aichelin in Korntal. Nur durch die tatkräftige Unterstützung von vielen fleißigen Helfern konnte dies realisiert werden.

Aber es hat sich gelohnt. Unsere Fahrer haben in den Wintermonaten hart trainiert und sind seit Januar häufig bei auswärtigen Rennen präsent und auch erfolgreich. Bei einigen Rennen trafen unsere Jugendlichen auf Weltmeister, Europameister und Deutsche Meister.

Im Vordergrund stand hier nicht das Gewinnen, sondern der Erfahrungsaustausch bzw. um sich Tipps & Tricks von den „alten Hasen" zu holen, die in Zukunft sicherlich hilfreich sein werden.

Wer mehr über RC-Car Kornwestheim und unsere Aktivitäten erfahren möchte, kann sich im Internet unter **www.RC-Kornwestheim.de** informieren.

Das Bild zeigt unsere aktiven Fahrer.

REHA AKTIV
Dirk Schrenk - Arndt Hieber

Manuelle Lymphdrainage
Manuelle Therapie
Kiefergelenkstherapie
Krankengymnastik
Massage
Wärme-/Kältetherapie
Sportphysiotherapie
Elektrotherapie

PHYSIOTHERAPIE

Termine nach Vereinbarung

Sie finden uns im
FunSportZentrum
in der Bogenstraße 35
70806 Kornwestheim

Tel.: 07154/807840

TV Kornwestheim

Schwimmen

Schwimmabteilung festigt ihre Position

Auf ihrer kürzlich abgehaltenen Abteilungsversammlung bilanzierten unsere Wassersportler wieder einmal ein sehr erfolgreiches Wettkampfjahr. „Wir haben unsere Position im Schwimmsport der Region halten können und das ist ein großer Erfolg“ fasste Abteilungsleiter Hans-Joachim Tröscher die Ergebnisse des vergangenen Jahres zusammen. Dabei teilten sich die Aktiven die Zahl der Meisterschaften redlich mit den Mastersschwimmern, die vor allem wieder auf überregionaler Ebene von sich reden machten: die Fachwarte verzichteten auf das Verlesen der fast endlos langen Siegerlisten.
Dafür übte sich Präsidiumsmitglied Hansi Bartholomä, der die erfolgreichen Sportler der Schwimmabteilung an diesem Abend mit einer Ehrenurkunde für ihre Leistungen auszeichnete, in der „Disziplinenkunde“. Er sprach allen Aktiven und dem Trainerstab den Dank des Vereins aus für die geleistete Arbeit und die erzielten Erfolge, die den Namen des Vereins auch über die Stadtgrenzen hinaus positiv hinaustragen. Offen ließ er dabei die Frage, ob sich aus der beabsichtigten Vereinsfusion „automatisch“ noch größere Erfolge erzielen ließen. Als bisher einziger Anbieter in diesem Sportsegment stehen die Chancen zumindest bezüglich potenziellen Nachwuchses eher günstig.

Neue Vereinsmeisterin
Bei den unter strengen Wettkampfbedingungen und innerhalb von nur 2 Stunden durchgeführten Vereinsmeisterschaften setzte sich bei den Aktiven erstmals Teresa Steinke durch. Sie ließ nach 5 Disziplinen Jens Wolter und Markus Itzlinger hinter sich. Gemeinsam mit Katia Kunz, die ihre großen sportlichen Ambitionen ab diesem Jahr in Sindelfingen fortsetzen wird, war sie auch Garant für den Aufstieg in die Verbandsliga der Damen bei den Mannschaftsmeisterschaften. Insgesamt 21 Schwimmfeste und Meisterschaften besuchten die Schützlinge des Trainergespanns Heike Henningsen und Cathrin Steinke. Und dass unsere Truppe sich dabei kräftig ins Zeug legte zeigt auch die Statistik des Schwimmverbandes, in der sich mehrere Kornwestheimer unter die Top-3 platzieren konnten. Zu den über 30 Meistertiteln in der Region kommen 2005 letztmals auch die 10 Goldmedaillen, die Katia Kunz für den Turnverein bis hinauf zur süddeutschen Leistungsebene holte. Die 16-Jährige zählt inzwischen zur absoluten Spitze ihrer Altersgruppe in Deutschland, weshalb man ihre Entscheidung, im Umfeld des Bundesliga-Leistungszentrums Sindelfingen vielleicht den Sprung ganz nach oben zu schaffen, sicher nachvollziehen kann.

Springer und Wasserballer kommen im Aufbau voran
Die junge Springertruppe von Rainer Markwirth, die sich gerne noch mehr interessierten Nachwuchs wünscht, konnte bei ihren ersten Auftritten, insbesondere den Offenen Württembergischen Meisterschaften vor heimischer Kulisse, schöne Erfolge feiern. Da wächst etwas nach, das Hoffnung macht. Schon im Mai wird man diesen schönen Sport wieder im Alfred-Kercher-Bad bestaunen können, wenn die Schwimmabteilung diese Meisterschaften wieder ausrichtet.
Nicht als Beinbruch sehen unsere Wasserballer die Tatsache, dass sie nicht mehr in der Verbandsliga spielen. Nach dem vermeidbaren, im Grunde aber erwarteten Wiederabstieg sind die Czerwatzky-Schützlinge recht gut in die neue Saison gestartet. Neben den jetzt wieder häufigeren Erfolgserlebnissen lässt sich in diesem Umfeld auch das seit Jahrzehnten präsente Nachwuchsproblem besser händeln. Die Chancen stehen nach einigen Zugängen auch gar nicht so schlecht, wie Wasserballwart Wolfgang Seitz berichtetet. Der Blick geht daher unverändert optimistisch nach vorn.

Umfangreiches Programm 2006
Für die kommenden Monate stehen den Schwimmsportlern wieder einige Aktivitäten ins Haus. An vorderster Stelle steht natürlich ein wieder umfangreiches Wettkampfprogramm der Schwimmer. Die Springer organisieren die bereits angesprochenen Meisterschaften. Die Wasserballer wollen einen neuen Anlauf nehmen, das im vergangenen Jahr leider ausgefallene Wasserballturnier auf die Beine zu stellen. Und außerhalb des nassen Elementes plant die Schwimmerfamilie in diesem Jahr den Besuch der Partnerstadt Villeneuve-St. Georges, zu dem die Freunde des Avenir de Jeunesse eingeladen haben. Das traditionelle Vogelhof-Wochenende, zu dem man auch die Freunde aus Weißenfels einladen wird, geht erstmals schon vor den Sommerferien über die Bühne. Langeweile wird in unserer Schwimmabteilung also wohl nicht aufkommen.

H.-J. Tröscher

Leichtathletik

Erfolgreicher Andreas Eder

Nach dem Titelgewinn bei den Deutschen Winterwurfmeisterschaften der Senioren, wo Andreas das Hammerwerfen in seiner Altersklasse mit einer Weite von 53.09 m gewann, errang Andreas Eder bei den in Linz/Österreich stattgefundenen Welthallen + Winterwurfmeisterschaften der Senioren zwei Weltmeistertitel! Neben seiner Paradeübung – dem Hammerwerfen – das er mit 53.61 m gewann, holte er sich auch den Titel im Gewichtwerfen mit einer Weite von 15,26 m.
Herzlichen Glückwunsch.

Hammerwerfen

Tischtennis

Saisonverlauf bislang sehr zufriedenstellend

Nachdem die Tischtennisabteilung mit großen Zielen und vor allem mit neuformierten Mannschaften in die aktuelle Runde gegangen war, können die Verantwortlichen nun, da sich die Saison 2005/2006 schon langsam wieder dem Ende neigt, ein durchaus positives Zwischenresumee ziehen. Vor allem die bestens organisierten und durchgeführten Großveranstaltungen brachten der Tischtennisabteilung viel Lob - auch außerhalb Kornwestheims - ein. Aber auch im sportlichen Bereich gibt es viele Erfolge und gute Platzierungen zu melden, vor allem die hervorragende Jugendarbeit gibt wieder einmal Anlass zur Freude und lässt auf einige Titel am Ende der Runde hoffen. Aber auch bei den aktiven Mannschaften gibt es Grund zur Freude, denn die Herren 1 haben nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse im letzten Jahr das erklärte Minimalziel Klassenerhalt schon jetzt gesichert und können die Runde nun beruhigt mit Blick nach oben zu Ende spielen. Auch die Herren 2 konnten sich nach anfänglichen Startschwierigkeiten in der Kreisklasse A etablieren und dürften mit dem Abstieg ebenfalls nichts mehr zu tun haben. Spannend hingegen bleibt es noch bei den Herren 3, die ebenfalls im letzten Jahr den Aufstieg schafften, sich nun aber in den unteren Tabellenregionen wiederfinden und gegen den Abstieg zu kämpfen haben. Unter ihren Möglichkeiten blieben bislang auch die Damen 1 trotz teilweise ansehnlicher Leistungen. Aber auch hier macht sich die Mannschaftsumstellung bemerkbar, sicherlich wird man in der kommenden Saison als eingespieltes Team noch bessere Leistungen sehen. Außerordentlich gut schlagen sich die Senioren 60 in der Bezirksliga. Sie belegen einen hervorragenden dritten Platz in der Tabelle.
Wieder einmal hervorragend sieht es in diesem Jahr in der Jugendabteilung aus. Die stetige und kontinuierliche Arbeit mit den Schülern und Jugendlichen zahlt sich aus und schon heute konnten einige Jugendspieler mit großem Erfolg bei den Herren integriert werden. Die Jungen U 18 I belegt derzeit in der Bezirksliga einen hervorragenden zweiten Platz, wird aber leider den Tabellenführer nicht mehr abfangen können. Dennoch muss man vor dieser Leistung den Hut ziehen, spielen die Jungen doch in einer sehr starken Gruppe, die vor der Saison nur schwer auszurechnen war. Die Jungen U 18 II hatten dagegen mit der Mannschaftsumstellung mehr zu kämpfen und müssen sich derzeit mit einem unteren Mittelfeldplatz begnügen. Dennoch auch hier Respekt vor der Leistung, sicherlich wird sich auch hier in der kommenden Saison einiges bewegen. Die Überraschung der Saison sind sicherlich die Mädchen U 18, die erst vor wenigen Tagen den Einzug

ins Pokalhalbfinale perfekt machen konnten. Zwar hatte man den Mädchen einiges zugetraut, doch derzeit schweben sie förmlich auf einer Euphoriewelle, die sich

dann auch in hervorragenden Ergebnissen niederschlägt. Auch hier ein Lob an die Jugendtrainer und Betreuer, ohne die diese Leistungen sicherlich nicht möglich wären. In Lauerstellung auf Platz 4 liegen im Moment die Jungen U 15 I, die noch Platz zwei der Tabelle im Blickfeld haben. Allerdings wird dieser Platz nicht leicht zu erreichen sein, die Konkurrenz in der Bezirksklasse ist stark. Richtung Meisterschaft marschieren die Jungen U 15 II, die gerade mal ein Spiel hinter dem Tabellenführer auf Platz 2 liegen. Die Jungen werden alles daran setzen, auf der Zielgeraden noch vorbeizuziehen und die Meisterschaft zu erringen. Abgeschlagen auf Platz 9 liegen leider die Jüngsten des TVK, die Jungen U 15 III. Da diese Mannschaft jedoch als Aufbauteam für die Zukunft gilt, werden sich auch hier die Leistungen bald sehr schnell nach oben entwickeln und einige Spieler werden sicherlich in die höherklassigen Mannschaften wechseln können. Besonderes Engagement erforderten in dieser Saison aber vor allem die beiden Großveranstaltungen der Tischtennisabteilung im September 2005 und Januar 2006. Zunächst war die Baden-Württembergische Rangliste am 25.09.2005 in der Osthalle in Kornwestheim zu Gast. Hier kämpften zwölf Damen und dreizehn Herren um drei Plätze in den TOP 48 in Deutschland. Hier erntete die Tischtennisabteilung großes Lob für die Organisation und die Bewirtung in der Halle. Dann fand am 07. und 08.

Januar 2006 das 9. Neujahrsturnier der Bezirke Heilbronn, Hohenlohe und Ludwigsburg ebenfalls in der Osthalle statt. Neben einem hervorragenden 3. Platz für die Kornwestheimer Mädchenspielerin Konstantina Litridou im Doppel war auch die Organisation und Durchführung wiederum ein voller Erfolg, der auch bei den Teilnehmern und Verantwortlichen der anderen Bezirke größte Anerkennung fand. Mit diesen und anderen Präsentationen hat sich die Tischtennisabteilung als zuverlässiger Ausrichter empfohlen und wird sicherlich auch in Zukunft wieder bedeutende Turniere und Events nach Kornwestheim holen können. Ein kleiner aber sicher nicht unwichtiger Beitrag, um diese Randsportart wieder populärer zu machen.

Tennis

Saison 2006

Radausfahrten
Den ganzen Sommer über trafen sich interessierte Mitglieder zu Ausfahrten in die nähere Umgebung. Bis zu 60 km gingen die Touren. Eine Gruppe ist jedes Jahr eine Woche unterwegs, die letzte Fahrt ging den Rhein entlang von Köln nach Rotterdam.

Mixed- Meisterschaften 17.-18.09.2005
Tennis wurde natürlich auch gespielt. Neben den vielen Gruppen, die regelmäßig miteinander spielen, sind die Vereinsmeisterschaften das Salz in der Suppe. Beim Mixed-Turnier spielte Andrea Holzberger ihren dritten Streich. Sie siegte, zusammen mit ihrem Sohn Robin, nachdem sie bereits im Juni zusammen mit Rosi Altobelli den Damen-Doppeltitel und im Juli die Damen-Einzelmeisterschaft gewonnen hatte. Knapp unterlegen waren Anita Gamm / Jo Hickl.

Sommer- Mixed- Runde
Die erstmals ausgespielte Sommer- Runde brachte immerhin 16 Damen und 16 Herren die ganze Sommersaison über immer wieder zum Einsatz. Alle Teilnehmer konnten Punkte sammeln, sodass zum Schluss eine Siegerliste von Platz 1 bis 32 zustande kam. Die ersten Sieger waren 1. Nicole Arnold, 2. Peter Krist, 3. Hans Gröger und 4. Dagmar Oertel (sie absolvierte als Einzige alle acht angesetzten Runden).

Freisaison-Abschlussfest mit Bändelesturnier 08.10.2005
Alle 5 Freiluftveranstaltungen konnten bei herrlichem Wetter durchgeführt werden. So auch das Abschlussfest, erstmals verbunden mit einem Bändeles-Turnier. Acht Damen und acht Herren spielten in gemischten Doppeln die Sieger aus. Die meisten Bändele erspielte Gabi Walker, knapp gefolgt von Jo Hickl, Uli Neumann und Anita Gamm. Sehr zum Gelingen des Abschlussfestes trug das Bewirtungsteam unter Leitung von Heinz Jahrstorfer bei, wie bei allen Sommerveranstaltungen. Als Sahnehäubchen zählt auch der, vom Veranstalter ermöglichte, Besuch des Endspiels beim Damen-Tennis Grand Prix in Filderstadt. Eine Abordnung von 24 Personen, den Turniersiegern der Saison, dem Abteilungsausschuss und einigen „verdienten Mitgliedern" durfte mal Tennis der Damenweltelite erleben.

Gerhard Maier feierte am 11.10.2005 den 80. Geburtstag
Gerhard Maier war am 06.04.1987 Mitbegründer der Tennisabteilung. Gerhard war dann jahrelang aktiver Spieler und Funktionär im Abteilungsausschuss. Die Abteilung gratulierte herzlich und bedankte sich für seine unermüdliche Mithilfe.
Weitere Seniorenjubilare der Abteilung waren Roland Riesch 70 Jahre am 06.01.05, Siegfried Hofsäss 75 Jahre am 21.04.05, Gisela Wittke 75 Jahre am 26.05.05, Hans Gack 75 Jahre am 28.12.05 und Klärle Maier 80 Jahre am 31.12.05. Herzliche Gratulation und vielen Dank von der Tennisabteilung für die Verbundenheit und Treue.

Herbstwanderung 23.10.2005
Bei der traditionellen Wanderung waren 35 Teilnehmer in den Wäldern um Schorndorf und den Weinbergen im Remstal unterwegs. Nach 16 km war ein gemütlicher Ausklang am Abend im Vereinsrestaurant wohlverdient.

Weihnachtssingen 09.12.2005
Zahlreiche Abteilungsmitglieder, auch einige mit Kindern oder Enkelkindern, trafen sich vor der Tennishütte zum Weihnachtssingen. Der Nikolaus beschenkte die Kinder aus seinem mitgebrachten Sack, nachdem einige ihre Gedichtlein aufgesagt hatten.

Skiausfahrt 13. -15.01.2006
Gut untergebracht waren die Sportler wieder im Kornwestheimer Haus der Skizunft in Vorderburg. Bei sehr guten Schneeverhältnissen und herrlichem Sonnenschein waren die zwei Tage für Wanderfreunde, Langläufer und Alpinisten sehr kurzweilig.

Hallendoppelmeisterschaft 28.01.2006
Erstmals seit Bestehen der Abteilung wurde eine Hallenmeisterschaft ausgespielt. Der erste Teil wurde am 10.12.2005 mit 26 Teilnehmern, der zweite am 28.01.2006 mit 24 Teilnehmern abgewickelt. Bei den Damen siegten Petra Krist und Dagmar Oertel vor Anita Gamm und Gabi Walker. Die Herrenkonkurrenz entschieden Peter Krist und Gerald Oertel für sich, ganz knapp gefolgt von Uli Neumann. Die Altmeister Kurt Hertfelder und Kurt Schenkel setzten sich bei den Herren- Senioren (ab 60) durch, Zweiter wurde Günne Indra.

Die Abteilung trauert um Hans Gack
Nach den Ereignissen im Abteilungsgeschehen wurden alle von einer sehr traurigen Nachricht überrascht. Unser Hannes ist am 05.02.2006, knapp nach seinem 75. Geburtstag, nach kurzer schwerer Krankheit gestorben. Er war dem TVK fast 60 Jahre verbunden, spielte früher aktiv Handball, ging zuletzt noch zum Seniorentraining. Mit großer Begeisterung verschrieb sich Hannes in den letzten Jahren dem Tennissport, er spielte noch im November mit seiner Seniorengruppe. Die Abteilung wird ihn in guter Erinnerung behalten.

Sonstiges
Das neue Motto „es ist strengstens erlaubt mitzumachen", wurde recht ordentlich befolgt. Die Teilnahmen am Abteilungsgeschehen haben wieder zugenommen. Etwas ernster genommen werden sollte die Aktion „Mitglieder helfen Mitglieder", denn helfen könnte jeder und Hilfe brauchen können viele. In der bevorstehenden Sommersaison sind ähnliche Veranstaltungen wie im vergangenen Jahr geplant. Man sieht, dass in einer Tennisabteilung nicht nur Tennis gespielt werden muss, auch das heute sehr wichtige Miteinander sollte gepflegt werden.
Nach der geplanten Verschmelzung der drei großen Sportvereine verspricht sich die Tennisabteilung weiteren Aufschwung, deshalb lasst uns verschmelzen.

Volleyball

TVK-Volleyballer feiern Aufstieg

Frauen

Die Sektkorken knallten mehrfach in der Gaststätte Oase. Unsere Volleyballerinnen feierten ihren Wiederaufstieg in die Bezirksliga. Die Mannschaft musste am letzten Spieltag gewinnen, um Meisterschaft und Aufstieg aus eigener Kraft zu schaffen. Die Frauen um Trainer Dietmar Gaus erledigten diese Aufgabe hervorragend und hielten den Tabellensechsten TSV Ölbronn mit 3:0 in Schach. Der TVK spielte von Anfang an hoch motiviert und ließ die Gastgeberinnen nur im zweiten Durchgang kurzzeitig am Satzgewinn schnuppern. Am Ende kam der TVK aber zu einem nie gefährdeten Sieg und kehrt damit nach einjähriger Abwesenheit wieder in die Bezirksliga zurück.

Männer

Nach einer intensiven Vorbereitung im technischen wie sowie im Konditionsbereich legte die erste Herrenmannschaft einen guten Start hin. Die ersten 4 Spiele konnten klar mit 3:0 oder 3:1 gewonnen werden. Die Wende kam im 5. Spiel der Saison. Nicht nur, dass das erstes Spiel verloren wurde, nein auch wichtige Spieler fielen aus. Da in den folgenden Spielen immer wieder Umstellungen in den Aufstellungen vorgenommen werden mussten, war es abzusehen, dass diese Spiele nicht gewonnen werden konnten. Bis zum Jahresende hatte man schon 4 Niederlagen auf dem Konto. Zum Saisonfinale musste man beim unmittelbaren Aufstiegskonkurrenten, dem punktgleichen Tabellenzweiten SG Abstatt/Hausen antreten. Doch die Trainerin Bärbl Staiger hatte die Mannschaft optimal auf dieses wichtige Spiel eingestellt. Nachdem der erste Satz mit 25:22 an den TVK gegangen war, mussten die Mannschaft den zweiten Durchgang mit 19:25 abgeben. Die Mannschaft war sehr nervös und stand stark unter Druck. Doch der TVK hielt dem Druck stand und entschied die beiden folgenden Sätze mit 25:21 und 25:23 für sich. Nun gehen die Männer künftig in der Landesliga, der fünfthöchsten Spielklasse, an den Start.

Mitte April öffnet endlich wieder der Beachvolleyballplatz des TVK beim FunSportZentrum.

Am Osterwochenende wird die Volleyball-Freiluftsaison gleich mit vier „Tagen der offenen Tür" eingeläutet: Von Karfreitag bis Ostermontag sind alle Spieler eingeladen, sich bei freiem Eintritt an den Spaß mit dem Sand zwischen den Zehen zu gewöhnen. Und wer dort auf den Geschmack gekommen ist, kann sich sofort eine Jahreskarte bestellen. Diese gibt es im April 10% billiger. Und wer eine besitzt, kann den ganzen Sommer bis zum 22. September beachen. Gutes Wetter natürlich vorausgesetzt. Auf selbiges hofft auch die TVK-Volleyballabteilung für den 21./22. Mai.
An diesem Wochenende wird ein weiteres Mal ein Turnier der Kategorie A im Rahmen des VLW-LBS-Cups ausgetragen.

Letztes Jahr gewann der Bronzemedaillengewinner von Sydney, Jörg Ahmann zusammen mit Christian Kilgus das Turnier, und auch in diesem Jahr wird an diesen zwei Tagen Beachvolleyball der Spitzenklasse geboten.

Am 22./23. Juli kommen dann wieder die Allrounder auf ihre Kosten: Beim Beach-Triathlon des TVK messen sich die Teams in Hand-, Volley- und Fußball. Wenn bis zu 20 Teams antreten, wird der Beachplatz wieder aus allen Nähten platzen und gute Stimmung ist garantiert.

TV Kornwestheim

Jahresfeier Saisonabschluss 2005

Auch in diesem Jahr wollte die Klettergruppe des Turnvereins Kornwestheim eine Jahresfeier machen. Nach einigen Vorschlägen für die Durchführung kam man zu dem Entschluss, dass wir einen ganzen Tag in der, erst im September eröffneten Kletterhalle in Stuttgart auf der Waldau, verbringen wollten.
Nach dem Einklettern mit seinem gewohnten Partner, entschied nach der Kaffeepause das Los, wer den Rest des Tages, mit wem kletterte.
Um die verbrauchten Kalorien wieder aufzufüllen, war für diesen Abend noch ein Essen geplant.
Hier kamen auch die hinzu, die an diesem Tag nicht mit zum Klettern gehen konnten.
Nach dem Essen gab es noch einen Klettertest, bei dem vor allem die nicht Teilnehmenden ihre Freude hatten. Bei einer kleinen CD-Show wurden alle Ausfahrten des letzten Jahres noch einmal durchlebt und für das kommende Jahr neue Pläne geschmiedet.

Bild: Jahresfeier in der Kletterhalle Stuttgart

Skiausfahrt der Klettergruppe – fast schon Tradition

Jeder der Spaß beim Wintersport hat, konnte sich bei dieser Ausfahrt der Klettergruppe des TV Kornwestheims anmelden, und so bestand die Gruppe aus:
4 Alpinski- bzw. Snowboardfahrern, 6 Tourengehern und 2 Langläufern.
Am Freitag wurde bereits zwischen 6.30 und 7 Uhr in Kornwestheim losgefahren, sodass der ganze Tag noch aktiv genutzt werden konnte.
Die Alpingruppe entschied sich in die Zwei-Länder-Skiregion Fellhorn/Kanzelwand zu fahren. Sie erfreuten sich an den mehr als 22 Kilometer Abfahrten und Buckelpisten, ebenso an dem weitläufigen Freeriding-Terrain, das Snowboardern und Skifahrern gleichermaßen gefiel. Die Tourengeher entschieden sich, auf den am Eingang des Tannheimer Tals gelegenen Skitourengipfel „Ponten“ zu gehen.
Ausgangspunkt der Skitour war die Talstation der Wannenjochbahn. Über die mittlere Stuibenalp gelangt man im Sattel zwischen Bschießer und Ponten zum Skidepot, von dem aus es auf dem Grat zu Fuß auf den Gipfel des 2045m hohen Ponten ging. Die Abfahrt im Tiefschnee bereitete allen ein viel zu kurzes Vergnügen. Die Langläufer erkundeten die so genannte Kornwestheimer Loipe rund um Vorderburg.
Nach einem gemeinsamen Frühstück schwärmte man wieder aus.

Die Alpingruppe ging an die Grüntenlifte und erfreute sich bei guter Schneelage und leeren Liften. Die Abfahrt war noch, bei guter Schneelage, bis ins Tal möglich. Die Tourengeher fuhren nach Raichenbach (867m) und wollten auf den Schnippenkopf (1833m), dieser bietet einen herrlichen Blick auf die Felsabstürze des Großen Daumens. Auf der im Winter als Rodelbahn dienenden Forststraße ging es bis zum Berggasthof Gaisalpe hinauf. Danach wechselte der Aufstieg abwechslungsreich zwischen freien Wiesenhängen und kurzen Waldstücken. So erreichten wir in vielen Spitzkehren die Falkenalpe, an ihr vorbei, über den breiten Südkamm war der Gipfel zum Greifen nahe. Doch leider tobte der Wind an den freien Hängen orkanartig und die Sicht war gleich null. Der Gipfelhang war windverblasen und verharscht, so entschieden wir uns zur Umkehr. Da Lawinenstufe 2-3 herrschte konnten wir nicht an den freien Wiesenhängen abfahren, sondern mussten den Sommerweg, der durch den Wald führte, wählen. An der Gaisalpe kamen wir nicht ohne Einkehr vorbei, dort wurden auch gleich die nächsten Skitouren geplant.
Auch die Langläufer kamen an diesem Tag nicht zu kurz, sie ließen sich auch vom einsetzenden Schneefall nicht aufhalten und drehten ihre Runden.
Damit die Gemeinschaft nicht zu kurz kam entschieden alle, den letzten Tag gemeinsam ausklingen zu lassen. Pünktlich zu Beginn der Liftöffnung war man an den Kammeregg-Liften und fuhr nach Herzenslust Tiefschnee oder auf den frisch präparierten Pisten. Ein gemeinsames Mittagessen in der Kammeregg-Alpe, auf der sich auch die Langläufer, jedoch zu Fuß, einfanden, schloss die Ausfahrt ab.
Anmeldungen für die Ausfahrt im nächsten Jahr liegen bereits vor.

Die neuen Kursleiter im FSZ

Zum bewährten Team der Kursleiter konnten drei neue Mitarbeiter gewonnen werden

Sven Reichenwallner
leitet die Gruppe Dance Aerobic

Karin Nalop
leitet die Gruppe
Aerobic / Bauch / Beine / Po und das Kursangebot Pilates

Heinz Werner
leitet das Kursangebot Power Yoga

Aktion vom 10. - 21.04.2006
Eingangsanalyse 29,- € statt 49,- €

medi-aktiv das ist:

- gelenkschonendes Gerätetraining an medizinischen Trainingsgeräten, speziell bei Gelenk- und Rückenbeschwerden
- Betreuungsgarantie durch therapeutisches Fachpersonal
- Bestimmung Ihres persönlichen Gesundheitszustandes durch ein spezielles Analyseverfahren
- Aufzeichnung Ihrer Trainingserfolge und dokumentierbare Kraftmessungen zur Anpassung Ihrer individuellen Trainingspläne
- aktives Rückentraining in Kleingruppen

Infos direkt im
FunSportZentrum
oder unter
www.funsportzentrum.de

medi-aktiv

Badminton- und Squash-Night 2006

Auch im WM Jahr 2006 veranstaltet das FunSportZentrum für alle Badminton- und Squashfreunde wieder eine Badminton- und Squash-Night unter dem Motto **"FunSportOpen 2006"**.
Im Gegensatz zu den vorherigen Jahren findet die Badminton-Night sowie wie die Squash-Night am selben Abend statt. Das Turnier für alle Freizeitspieler ist auf Freitag, den 28. April 2006, angesetzt. Beginn des Events ist gegen 18 Uhr. Wie lange das Turnier dauern wird, hängt von der Teilnehmerzahl ab.
Als kleiner Höhepunkt wird dieses Jahr auch für das leibliche Wohl der Sportler gesorgt. Neu ist, dass in der **Startgebühr ein Nudelessen enthalten** ist. Jeder kann sich mit so viel Nudeln stärken wie er möchte und verdauen kann. Also ganz nach dem Motto „All you can eat". Die Startgebühr enthält zusätzlich noch ein kleines Präsent und einen Welcome Drink. Für das Badmintonturnier ist dieses Jahr auch eine Doppelkonkurrenz geplant. Sollten sich genug Doppelpärchen anmelden findet zum ersten Mal eine eigenes Doppelturnier statt. Wer Lust auf die FunSportOpen 2006 bekommen hat kann sich am Empfang des FunSportZentrums anmelden.
Anmeldeschluss ist der 25. April 2006.

AOK-Schüler-Cup:

Gewinnen können alle

Die AOK bewegt was. Mit dem AOK-Schüler-Cup sollen die zahlreichen Schülerläufe attraktiver werden und auch mehr Unterstützung durch die Schulen erfahren. Schülerläufe sind zum festen Bestandteil zahlreicher Laufveranstaltungen geworden. Erstmals werden im Jahr 2006 im Landkreis Ludwigsburg zehn Schülerläufe zu einem AOK-Schüler-Cup zusammengefasst.

Die AOK Ludwigsburg-Bietigheim fördert seit Jahren diese Läufe, bei denen es nicht um Höchstleistungen und Bestzeiten geht. Der Spaß an der Bewegung und die Freude, sich mit vielen Gleichgesinnten in einem fairen Wettstreit zu messen, sollen bei den Veranstaltungen im Vordergrund stehen. Ziel ist es, möglichst viele Schülerinnen und Schüler für die Teilnahme zu gewinnen.

Besonders belohnt werden sollen neben den Siegern der jeweiligen Altersklassen die Schulen. Bei der Wertung wird die Zahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler ins Verhältnis zur Gesamtschülerzahl der Schule gesetzt. Dadurch haben auch Schulen mit niedrigen Schülerzahlen Chancen auf einen Podestplatz.

Veranstalter der AOK-Schülerläufe sind die jeweiligen Vereine bzw. Organisationen. Nur dort sind auch die Anmeldungen möglich.

Termine 2006

1	22. April	Volkslauf Murr (www.murrer.volkslauf.de)
2	23. April	Solitudelauf Gerlingen (www.ksg-gerlingen.de)
3	30. April	Süwag-Lauf Pleidelsheim (www.suewag-lauf-pleidelsheim.de)
4	23. Juni	Oberriexinger Ortslauf (www.tsv-oberriexingen.de)
5	25. Juni	City-Lauf Ludwigsburg (www.ludwigsburger-citylauf.de)
6	21. Juli	Freiberger Lauf (www.freiberger-buergerfestlauf.de)
7	22. Juli	Ortslauf Oberstenfeld (www.skv-oberstenfeld.de)
8	16. September	Marbacher Gassenlauf (www.gassenlauf.de)
9	23. September	Herbstlauf Ingersheim (www.ingersheimerherbstlauf.de)
10	14. Oktober	Bottwartal-Marathon Großbottwar (www.bottwartal-marathon.de)

Weitere Informationen gibt es bei der AOK unter der Telefonnummer **07141 136-248. ((Infobox))**

Exclusiv für AOK-Versicherte
„Laufend in Form" kommen auch Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene mit dem gleichnamigen Internet-Programm. Das Programm führt Einsteiger und Fortgeschrittene in kleinen Schritten mit individuellen Trainingsplänen und Tipps für Ausrüstung, Stretching und Ernährung zum Erfolg.
Einfach reinklicken unter www.aok.de/laufend-in-form/
Laufend in Form wurde von der AOK und Herbert Steffny, dem 13-fachen deutschen Meister in verschiedenen Laufdisziplinen, Marathonläufer und Profi-Trainer entwickelt.

Kursbetrieb

Neue Kurse für geschlossene Gruppen im FSZ

Viele Teilnehmer zeigten großes Interesse an den neuen zusätzlichen Kursangeboten unseres FunSportZentrums.
Alle Kurse, die im Laufe des Februars und März begannen, waren sofort ausgebucht.
Neubeginn dieser Kurse nach den Osterferien.

- **Yoga**
- **Power Yoga**
- **Mama Fit**
- **Pilates**

Information und Anmeldung unter 07154 – 83080

Laufender Kursbetrieb im FSZ

Zu den bewährten Kursen des laufenden Kursplans sind seit Anfang des Jahres neue Trainingsangebote dazu gekommen.

Jeden **Mittwochabend** gibt es nun um
19.45 Uhr **Dance Aerobic** mit Sven Reichenwallner

und jeden **Donnerstag** um
18.30 Uhr **Basic Step / Kleinhanteln** mit Dagmar Dautel.

Den aktuellen Kursplan findet man unter **www.tvkornwestheim.de** oder Kurspläne am Empfang des FSZ

Aerobic-Workshops und Fitness-Beauty-Wochenenden im FSZ

Die Aerobic-Workshops und die Fitness-Beauty-Wochenenden finden in diesem Jahr zu folgenden Terminen statt:

- **Aerobic Workshop am 24. Juni 2006**
- **Fitness- und Beauty-Wochenende vom 28.-29. Oktober 2006**
- **Fitness- und Beauty-Wochenende vom 25.-26. November 2006**
- **Aerobic Workshop am 4. November 2006**

Informationen und Ausschreibungen für die Workshops gibt es am Empfang des FunSportZentrums.

AOK-RAD TREFF

Training - Fun & Fitness

Radfahrer aufgepasst! Sie fahren gern Fahrrad, möchten Spaß mit Gleichgesinnten haben und wollen nebenbei noch regelmäßig etwas für Ihre körperliche Fitness tun? Dann sind Sie bei den AOK-Radtreffs genau richtig. Die neue Radsaison

Informationen zu den einzelnen AOK-Radtreffs erhalten Sie bei: Ramona Seiz, Tel. 07141 136-248

Wir tun mehr.

AOK Die Gesundheitskasse.

Saunaabende im TVK-FunSportZentrum

Über die Wintermonate hinweg versuchte das FunSportZentrum ihren Mitgliedern und Gastbesuchern die Winterabende zu verschönern.
Einmal im Monat wurde im Sauna- und Wellnessbereich ein spezieller Saunaabend veranstaltet. Jede halbe Stunde gab es für alle Saunafreunde Überraschungsaufgüsse und spezielle Körpersalze, die alle Teilnehmer kräftig ins Schwitzen brachte.
Entspannungsmusik, Kerzenschein und erfrischende Fruchtcocktails ließen die Herzen der Saunafreunde höher schlagen.
Um das Saunaprogramm abzurunden, gab es für jeden eine körperbelebende Body-Lotion.
Das Saunaabend-Team hat sich sehr darüber gefreut, dass die Abende eine gute Resonanz aufwiesen und den Mitgliedern die Möglichkeit boten sich in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen und sich zu entspannen.
Wir hoffen, dass die geplanten Sommeraktionen den selben Anklang finden werden und laden dazu jeden herzlich ein!

Talentiade im FSZ!

Gewinnen kann nur, wer auch zusammenhält!

Wer am 29. Januar zwischen 9 und 13 Uhr ins FunSportZentrum kam, war umringt von 72 sportiven Kindern im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren.

Die Kinder waren Gewinner einer Talentförderung junger Sportler. Förderer und Organisator war die Volksbank-Raiffeisen-Bank in Zusammenarbeit mit sechs Sportfachverbänden, die bei mehreren Veranstaltungen im Vorfeld die besten Nachwuchssportler ermittelten. Die Talentiade im FSZ war eine Station der Abschlussveranstaltung.
Sabine Malecha, Organisatorin der Talentiade, ging es bei der Veranstaltung weniger um eine Spezialdisziplin oder eine Individualsportart, sondern vielmehr um die Belebung des Teamgeists. "Die Kinder sollen lernen, dass sie nur gewinnen können, wenn sie zusammenhalten und sich gegenseitig anfeuern".
Unter diesem Motto startete der Sporttag um halb zehn mit einem fetzigen gemeinsamen Aufwärmprogramm unter der Leitung von Dagmar Dautel im Gymnastiksaal des FSZ.

Nachdem der Puls in die Höhe getrieben wurde, konnten die Kinder an sechs Sportstationen ihre Geschicklichkeit und Koordination unter Beweis stellen.
Auf dem Programm standen: Klettern an der großen Kletterwand, Kegeln, Durchlaufen eines Hockeyparcours, Überwinden eines Geschicklichkeitsparcours, Kistenstapeln mit Hochseilsicherung und einer Wurfgeschwindigkeitsmessung.

Nach zweieinhalb Stunden Sport- und Spaßprogramm fanden sich alle Teilnehmer zu einem gemeinsamen Mittagessen im Paradiesgarten ein und sammelten neue Kräfte für das kulturelle Nachmittagsprogramm im Ludwigsburger Schloss.

So schön kann wohnen sein!

Drei Top-Objekte in Kornwestheim.

Städtische Wohnbau Kornwestheim

Wohnen am Campanile

Karlstraße
Kornwestheim

- Riesige Auswahl an verschiedenen Wohnungstypen von 60-133 m²
- Italienisches Flair mitten in Kornwestheim,

z.B. 60 m² ab
149 600.- Euro

Wohnen am Golfplatz

Floridaring 9
Kornwestheim

- Mit Aufzug, Tiefgarage und Fußbodenheizung
- 3-Zimmer Whg 83 m²
- 4-Zimmer Whg 100 m²

ab 2090.- Euro/m²
schlüsselfertig

Wohnen am Bächle

Lammstrasse
Kornwestheim

- 5-Zi. Maisonette 112 m²

253 900.- Euro
schlüsselfertig

Verkaufsberatung in der „Villa Sigle"
Sonntags von 14:00 bis 16:00 Uhr
Weimarstrasse 14
Kornwestheim

Beratung und Vertrieb: Gürr-Bau Kornwestheim
Tel. 07141 / 28 22 811 · www. guerr-bau.de

TVK - Senioren sind immer am Ball

Das vorweihnachtliche Basteln ist ein fester Bestandteil im Jahresprogramm.

Mit großer Erwartung wanderten dieses Jahr die Senioren des Turnvereins nach Malmsheim zur Krippenausstellung. Der sportbegeisterte Pfarrer Pitzal brachte diesmal seine Krippenausstellung „Zur Freude der Welt“ mit der Fußballweltmeisterschaft in Verbindung.

Der Kappennachmittag im Besen ist nach wie vor eine der beliebtesten Veranstaltungen der Senioren. Auch dieses Jahr waren wieder 70 ältere Mitglieder des Turnvereins dabei.

Restliches Seniorenprogramm 2006:

Freitag 21.04.
18.00 Uhr Delegierten-Versammlung
20.00 Uhr Mitgliederversammlung

Donnerstag 22.06.
Tagesausflug auf die Schwäbische Alb zum Schopflocher Harpprechtshaus.
Abfahrt: 9.30 Uhr Kulturhaus
Rückkehr: ca. 20.00 Uhr
Fahrpreis € 10,- bei der Anmeldung bis spätestens 14.06. auf der Geschäftstelle zu bezahlen.

Dienstag 05.09.
S-Bahn Tageswanderung,
Treffpunkt: 9.40 Uhr Ostseite
Netzkarte: 5 Personen
Abfahrt: 9.50 Uhr bis Marbach weiter mit dem Bus nach Großbottwar. Von dort geht es in einer 1½ stündigen Wanderung zum Wunnenstein. Nach einer kurzen Rast geht es weiter nach Beilstein. In der Wirtschaft der Familie Kromer machen wir den Abschluss.

Dienstag 17.10.
Herbstausflug zum Naturfreundehaus Markgröningen
Abfahrt 13.00 Uhr Kulturhaus
Rückfahrt: 19.00 Uhr ab Markgröningen
Fahrpreis: € 4,50 bei Anmeldung bis spätestens 10.10. zu bezahlen.

Dienstag 28.11.
Vorweihnachtliches Basteln unter bewährter fachkundiger Anleitung mit gemütlichem Beisammensein
Beginn 15.00 Uhr im FSZ,
Bogenstr.35, Konferenzraum

Wir gratulieren

Orts-Chronist Reinhold Kienzle wurde 90!

Reinhold Kienzle feierte Anfang Dezember 2005 seinen 90. Geburtstag. Er ist – im wahrsten Sinn des Wortes – ein alter TVKler! Schon 1926 trat er in den Turnverein ein und begann sehr früh mit dem Handball. Als Auswahlspieler an seinem Studienort Heilbronn auch in der Kreisauswahl Ludwigburg gehörte er natürlich in den 30er-Jahren auch zu den Stammspielern des Turnvereins und zur Meistermannschaft 1938. Aber nicht nur als Spieler sondern auch als Jugendleiter und Trainer der Handballabteilung war er in den 50er-Jahren sehr erfolgreich. Neben vielen Kreismeisterschaften mit den verschiedenen Jugendmannschaften war 1957 die Vizemeisterschaft mit der A-Jugend gegen FA Göppingen sein größter Erfolg. In den folgenden Jahren war Reinhold Kienzle über ein Jahrzehnt Kassenprüfer und gehörte 1993/94 zu dem Organisations-Team „100 Jahre Turnverein Kornwestheim". Trotz seines hohen Alters trifft er sich regelmäßig mit ehmaligen Handballern, um „die Kugel zu schieben" Weiter so Reinhold!

Ehrenmitglied Josef Hampf wurde 90!

Der ehemalige Tischtennisspieler Josef Hampf feierte am 18.02.2006 dieses Jahres seinen 90. Geburtstag. Aus diesem Anlass besuchten Abteilungsleiter Klaus Schulz und Seniorenwart Hans Döbler den Jubilar und überreichten ihm einen Geschenkkorb mit den besten Wünschen für das nächste Jahrzehnt. Josef Hampf war runde 30 Jahre Tischtennisspieler beim TVK und während dieser Zeit über zwei Jahrzehnte Kassier der Tischtennisabteilung. Für seine langjährige Mitgliedschaft im Turnverein wurde Josef Hampf zum Ehrenmitglied ernannt und erhielt 1995 den Funktionärspreis des TVK.

Sportpionier Gerhard Maier wurde 80!

Im Oktober 2005 feierte Gerhard Maier seinen 80. Geburtstag. Gerhard Maier kam 1948 zum Turnverein Kornwestheim und war mehrere Jahre aktiver Leichtathlet. Sehr früh übernahm er verschiedene Funktionen im Verein und in überörtlichen Gremien. Über zwei Jahrzehnte war er stellvertretender Abteilungsleiter, Abteilungskassier und Trainer der Leichtathletikabteilung. Er war mitverantwortlich für die großen Erfolge der TVK-Leichtathleten in den 50er- und 60er-Jahren. Gleichzeitig war G. Maier auch über 10 Jahre im Kreisausschuss des württembergischen Leichtathletenverbandes für die Finanzen zuständig. Als der TVK 1987 eine Tennisabteilung gründete, war er Gründungsmitglied und über 10 Jahre stellvertretender Abteilungsleiter. Über zwei Jahrzehnte und bis heute gehört Gerhard Maier als Beisitzer dem Hauptausschuss des Vereins an, und auch im „Arbeitskreis ältere Mitglieder" ist er von Anfang an dabei und für das umfangreiche Jahresprogramm mitverantwortlich. Für sein jahrzehntelanges Engagement im Ehrenamt erhielt Gerhard Maier zahlreiche Ehrungen. Bereits 1957 und 1961 erhielt er die Silberne Ehrennadel des WLV und des DLV. 1969 kam die Goldene Ehrennadel des WLV dazu. 1970 wurde Gerhard Maier von der Stadt als Sportpionier geehrt und 1988 vom TVK zum Ehrenmitglied ernannt. Für seinen großen Einsatz im Sport erhielt er 1991 die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg und 2003 die Bronzene Ehrennadel des Württembergischen Landessportbundes.

Abteilungen

Aikido

Abteilungsleiter
Jörg Standke 07 1 50 / 97 08 82

Eiskunstlauf

Abteilungsleiterin
Ingeborg Menihart 07 11 / 8 26 15 27

Eishockey

Abteilungsleiterin
Petra Kürten 01 74 / 3 80 31 78

Faustball

Abteilungsleiter
Herren:
Emil Arnold 0 71 54 / 7 06 40

Damen:
Martina Faigle 0 71 54 / 17 58 64

Football/Cheerleader

Abteilungsleiter
Markus Michael Kaupe 07 11/ 54 15 44

Fußball

Abteilungsleiter
Andre Schürer 0 71 41 / 6 85 19 35

Gymnastik

Sportliche Leiterin
Dagmar Dautel 0 71 54 / 82 34 38

Seniorengymnastik
Hans Dachtler 07 11 / 8 87 49 24

Gymnastik für Ehepaare
Hans Dachtler 07 11 / 8 87 49 24

„Fit in den Tag"-Gymnastik
Walter Schrenk 0 71 54 / 35 37

Handball

Abteilungsleiter
Ulf Pöckelmann 0 71 54 / 7 02 27

AH
Roland Gauß 0 71 54 / 73 24

Kindersportschule

Die Mitglieder des TVK im Alter von 4 bis 10 Jahren können am Programm der städtischen Kindersportschule kostenlos teilnehmen. Das Programm ist erhältlich bei der Stadt Kornwestheim, Jakob-Sigle-Platz 1, 3. Stock im Turm, Telefon 07154/202479 oder Fax 07154/202290 und in unserer TVK-Geschäftsstelle in der Bogenstraße 35.

Leichtathletik

Hans Dachtler 07 11 / 8 87 49 24

Durch unseren Kooperationsvertrag mit FVK-Salamander-Leichtathletik können TVK-Mitglieder, Kinder wie Erwachsene, am Leichtathletik-Trainingsbetrieb teilnehmen, ohne zusätzlich Mitglied beim FVK-Salamander werden zu müssen. Info über Leichtathletik-Trainingszeiten erfragen Sie bitte direkt bei der Geschäftsstelle des FVK-Salamander, Jägerstr. 90.

RC-Cars/Modellbau

Ingrid Rotter 0 71 54 / 2 60 80

Schwimmen

Abteilungsleiter
Hans-J. Tröscher 0 71 54 / 79 60

Tennis

Abteilungsleiter
Kurt Schenkel 0 71 54 / 34 61

TVK-Tennisanlage mit 5 Freiluftplätzen am Vereinsgelände an der Bogenstraße.

Tischtennis

Abteilungsleiter
Klaus Schulz 0 71 54 / 51 28

Turmspringen

Rainer Markwirth 0 71 95 / 34 29

Turnen

Abteilungsleiter
Stefan Kenzler 0 71 54 / 80 44 04

Senioren-Turnen
Hans Dachtler 07 11 / 8 87 49 24

Wasserball

Wolfgang Seitz 0 71 54 / 2 67 54

Volleyball

Abteilungsleiter
Carsten Waitzmann 0 71 54 / 7 03 46

Nähere Infos zu allen Abteilungen erhalten Sie bei den Abteilungsleitern oder im Internet unter www.tvkornwestheim.de